

**BRUNO**  
Lumber & Implement  
Company

Händler in allen Arten von

**Baumaterial**

Moline Wagen  
Monitor u. McCormick Drills  
Die berühmten John Deere  
Pflüge

Feuerversicherung.

Kommt und besucht uns in unserer Office  
um nähere Einzelheiten zu erfahren.

**J. M. CRERAR, Advokat.**  
Rechtsanwalt, öffentlicher Notar, etc.  
Anwalt der Union Bank of Canada  
Bürgerpapiere ausgestellt. Geld an  
Hypotheken zu verleihen unter leichten  
Bedingungen **Humboldt, Sask.**

Abonniert  
auf den  
„St. Peters Boten.“

...Speziales-Schubgeschäft...  
Münster, Sask.

Nach habe eine große, frische Sendung Schuhe  
an Hand jetzt, die beste Auswahl für  
Frühjahr und Sommer; Qualität echt!  
Preise recht! Gut eingekauft, ist schon halb  
verkauft. **Geo. K. Münch.**

**Trauerbilder**  
zum Andenken an die lieben  
„Verstorbenen.“  
werden angefertigt in der Office  
— des —  
**ST. PETERS BOTEN**  
Münster, Saskatchewan

**Sinclair Elliot, B. A. L. L. B.**  
Rechtsanwalt, Solicitor, öffentlicher Notar.  
Geld zu verleihen auf Grundeigentum. Pünktlichkeit  
ist vorwiegend in meinem ganzen Geschäft.  
...Offices...  
McClocklin's Office Building,  
bei  
Naismith & Waddell.  
MAIN Str. **HUMBOLDT, SASK.**

**Angebote Verlangt**  
für Errichtung des Fundaments der neuen  
Kirche zu Annahem, Sask. Steine, Sand,  
und Kalk, werden von der Gemeinde gelie-  
fert. Maurermeister hat Arbeit und Waf-  
ser zu stellen. Angebote werden angenom-  
men für den Gesamtpreis oder für den  
Preis per Cord. Angebote müssen von  
zufriedenstellender Garantie begleitet sein.  
Plan und Spezifikationen können im Pfarr-  
hause zu Annahem eingesehen werden.  
**P. Hugo Tell, O. S. B., Pfarrer**  
Annahem, Sask., Ca.

**Union Bank  
of Canada**  
Haupt-Office: **Quebec, Que.**

Ausgerüstetes Kapital \$4,000,000  
Eingezahltes Kapital \$3,200,000  
Reserve-Fonds \$1,700,000

Geschäfts- und Sparkassen-Accounts ge-  
wünscht. Betreibt ein allgemeines Bank-  
geschäft.  
Humboldt-Zweig: **F. K. Wilson, Manager.**

**Dr. DORION**  
von Bonda hat eine neue Filiale errichtet  
...in Dana...  
wo er jede Woche von Montags 2 Uhr nach-  
mittag bis Dienstag 2 Uhr nachmittag zu  
treffen ist. Er ist katholisch.

**J. E. Wilkinson, M.D., L.D.S., D.D.S.**  
**Zahnarzt.**  
Graduiert an der Universität von Toronto.  
Borparaturist in Chicago und New York.  
Ehemaliger Demonstrator im Dental Departement  
der Staatsuniversität in Baltimore. Gebühren so  
niedrig als möglich bei vorzüglicher Arbeit mit den  
neuesten und besten Methoden und Vorrichtungen.  
Office über der Apotheke.  
**HUMBOLDT, SASK.**  
Zweigoffice Tage: Wabena Montags,  
Wabion Dienstags jeder Woche.

**HUMBOLDT  
Fleischergeschäft**  
Stets frische  
selbstgemachte Wurst  
an Hand  
Fettes Vieh  
zu Tagespreisen  
gekauft  
**Schaeffer & Repensly**

**Für Korrespondenten.**

1. Es bleibt sich gleich, ob Sie mit  
Tinte oder Bleistift schreiben. Leser-  
lich sollte es auf jeden Fall sein, denn  
eine blaß- oder schnörkliggeschriebene  
Korrespondenz versteht die Seher in  
ungemüthliche Stimmung.
2. Man sei besonders deutlich im  
Namensschreiben. Bedenken Sie doch  
daß der Seher Ihre Nachbarn nicht  
so gut kennt wie Sie.
3. Man vermeide Arzöglichkeiten  
und Persönliches das Irrthümung  
erregen könnte. Damit ist niemanden  
gebietet, uns am wenigsten: wir haben  
so schon anderweitigen Trubel ge-  
nug.

**Sichere Genesung  
aller Kranken** durch die wun-  
derwirkenden  
**Exanthematischen Heilmittel,**  
(auch Darnscheidtmus genannt).  
Erläuternde Circulare werden portofrei zugesandt.  
Nur einzig und allein echt zu haben von  
**John Linden,**  
Spezial-Arzt der Exanthematischen Heilmittel.  
Office und Residenz: 948 Prospekt-Strasse.  
Lester-Drauer W. **Cleveland, O.**  
Man hüte sich vor Fälschungen und falschen An-  
zeigungen.

**Am Samstag d. 17. April**  
um 2 Uhr nachmittags wird in der Bushen's  
Halle eine Versammlung der Agrikultur  
Gesellschaft von Humboldt stattfinden zwecks  
Wahl der Beamten und Erledigung ande-  
rer wichtiger Geschäfte. Eine volle Ver-  
sammlung aller Mitglieder ist notwendig.  
**Jas. T. Richardson**  
Zusammenberufener.

fument trägt die Jahreszahl 1862.

**Ontario.**  
Eine Depesche der canadischen associ-  
ierten Presse besagt, daß die Verhand-  
lungen in Berlin über einen Handels-  
vertrag zwischen Canada und Deutsch-  
land gute Fortschritte machen. Canada  
hat angeboten, auf folgende Einfuhrar-  
tikel Zollherabsetzungen zu gewähren:  
Textilwaren besserer Art, Drogen, Bü-  
cher, Seifen, künstliche Blumen, Federn,  
Weine und Spirituosen, fertige Kleider  
und Porzellan. Deutschland ist dagegen  
bereit, Canada niedrigere Zölle auf  
landwirtschaftliche Maschinen, Schreib-  
maschinen, Vieh, landwirtschaftliche und  
Gartenprodukte zu gewähren. Hiermit  
ist eine Grundlage für den Fortschritt  
der Unterhandlungen geschaffen und  
wenn auch die Festsetzung der Einzelhei-  
ten des Abkommens noch längere Zeit in  
Anspruch nehmen wird, so ist doch jetzt  
Aussicht vorhanden, daß der für beide  
Länder so nachtheilige Zollkrieg in abseh-  
barer Zeit sein Ende erreichen werde.

**Ausland.**  
**Berlin.** Kunde von einer frevelhaf-  
ten Kirchenschändung kommt aus Aachen.  
Zu dem unweit der Grenze, in der nie-  
derländischen Provinz Limburg gelege-  
nen Orte Schaesberg sind Diebe in der  
dortigen Kirche nächtlicher Weile mit  
Dynamit zu Werke gegangen, um in den  
Besitz dort aufbewahrter Kostbarkeiten  
zu gelangen. Das Gotteshaus wurde  
durch den Sprengstoff schwer beschädigt.  
Die Diebe erreichten ihren Zweck. Ehe  
auf das Getöse Menschen zur Stelle  
eilen konnten, hatten die Räuber mit  
ihrer Beute das Weite gesucht.

— Kaiser Wilhelms einzige Tochter,  
„die kleine Prinzessin“, wie sie zärtli-  
cherweise von Verwandten und dem  
Volke genannt wird, soll, wie es heißt,  
halb die schwere Verantwortlichkeit der  
Wahl eines Gatten übernehmen. Prin-  
zessin Viktoria Louise wird im Septem-  
ber ihr siebzehntes Lebensjahr erreichen  
und ihr gesellschaftliches Debut wird in  
wenigen Wochen stattfinden. Bei dieser  
Gelegenheit wird ein Empfang durch  
den Kaiser und die Kaiserin veranstaltet  
werden u. sie wird mindestens drei oder  
möglicherweise vier Bewerber um ihre  
Hand treffen. Obgleich „die kleine  
Prinzessin“ keine Schönheit ist, gibt es  
doch mehrere Prinzen von den höchsten  
Herrscherfamilien Europas, welche eine  
Verbindung mit der jungen Kaiserstoch-  
ter, die der Liebling ihres Vaters ist,  
bereitwillig eingehen würden. Die  
Identität der Freier ist nicht bekannt,  
aber es heißt, daß einer davon ein Mo-  
narch, ein anderer ein russischer Groß-  
fürst und ein dritter ein englischer Prinz  
sei.

— Wie aus München gemeldet wird,  
haben Generalfeldmarschall Prinz Leo-  
pold von Bayern, Generalinspektener  
der vierten Armee-Inspektion, und sein  
ältester Sohn Prinz Georg Rittmeister  
a la suite des 1. Schwere Reiterregi-  
ments, eine Reise nach den afrikanischen  
Kolonien des Deutschen Reichs ungetre-

ten. Der Aufenthalt in den Schutzge-  
bieten ist auf mehrere Monate berechnet.  
**München.** Zu der am Gründonner-  
tag den 8. April in der K. Residenz  
stattgefundenen Zeremonie der Fußwa-  
schung sind zwölf über 10 Jahre alte  
Männer aus verschiedenen Theilen des  
Königreichs auserwählt worden, welche  
bei dieser feierlichen Zeremonie als  
Jugen. Apostel zu fungieren hatten.  
Das Gesamtalter der zwölf alten  
Männer ist 1104 Jahre. Der Senior  
derselben, Michael v. Miller aus der  
Oberpfalz hat bereits im Jahre 1906  
an der Fußwaschung teilgenommen.  
Von den Auserwählten entsielen je drei  
auf die Regierungsbezirke Oberpfalz  
und Schwaben, je zwei auf Niederbayern  
und die Rheinpfalz und je einer auf  
Oberbayern und Oberfranken.

— Graf Zeppelin hat am 2. April  
München in seinem Luftschiffe besucht.  
Prinz-Regent Luitpold von Bayern und  
fast die gesamte königliche Familie hat-  
ten sich zur Begrüßung des Grafen Ze-  
ppelin eingefunden. Eine nach Behntar-  
senden zählende Menschenmenge bereitete  
dem unerschrockenen Luftschiffer einen  
begeisterten Empfang. Die Landung  
des Riesenthrageuges erfolgte so leicht  
und grazios, als wenn dasselbe in sei-  
nem Schwimmdock auf dem Bodensee  
vor Anker ging. Graf Zeppelin hatte  
beabsichtigt München am 1. April zu  
besuchen, konnte aber wegen des entse-  
lichen Sturmes die Landung nicht wa-  
gen.

— Eine Depesche aus Straßburg  
meldet, daß Graf Zeppelin mit dem  
Plane umgeht, auf seinen Anlagen in  
Friedrichshafen am Bodensee ein neuar-  
tiges lenkbares Luftschiff von riesiger  
Hebekraft zu bauen, welches im Stande  
ist, 45 Passagiere im durchschnittlichen  
Gewicht von je 160 Pfund nebst dem  
notwendigen Material und genügenden  
Vorräten für eine Fahrt von 30 Stun-  
den Dauer zu tragen.

**Wien.** Über die glückliche Lösung  
der Krisis herrscht allenthalben die  
größte Genugthuung. Oesterreich ist  
jetzt im Stande, seine Aufmerksamkeit  
inneren Fragen zuzuwenden, deren wich-  
tigste sich um die Finanzen drehen.  
Dreihundertachtzigtausend Mann aus  
allen Landesteilen waren in den letzten  
Monaten in Bosnien und Kroatien mo-  
bil gemacht worden, die Artillerie war  
bedeutend vermehrt und Waffen und  
Munition waren ergänzt worden. Die  
Gesamtkosten werden auf \$110,000,000  
geschätzt. Allerdings wird diese ganze  
Summe nicht als vollständig verloren  
betrachtet. Abgesehen davon, daß die  
Ausrüstung und Aktionsfähigkeit der  
Armee verbessert ist, ist das Mobil-  
machungs-System gründlich erprobt  
worden und hat, wie sich erwies, nach  
vierzigjähriger Pause gut gearbeitet.  
Allgemein wird Kaiser Wilhelm von  
Deutschland das größte Verdienst bei  
Entwirrung der Situation zugeschrieben.  
Die hiesigen politischen Kreise bekunden  
die größte Befriedigung. Nach maßge-  
bendem Urtheil erreichte Oesterreich-Ungarn  
mehr, als es ursprünglich gehofft  
hatte. Die Versuche, Deutschland oder  
Oesterreich-Ungarn einzukreisen, miß-

**Bevollm**  
Ich rufe Ber  
Kolonie. Sch  
Bedingungen.  
A. H.

**Verlang**  
ihren Wohl  
benachricht  
neben ihren  
Postoffice  
die Zeitung  
office sende  
nach der a  
können.

**S\*a**  
bei M  
den  
weil so  
Wir bi  
schreib  
ort, S  
Alle f  
Blätte  
befrei

**THE**  
APR  
Eine Be  
Commissi  
werden an  
3 Uhr no  
von mir  
lizenz zu  
Dr. Sch  
Gegeben  
FRA  
Dep

für Erri  
Kirche in  
von der  
wird ein  
Türmen  
öffnet ar  
und mü  
tie begl  
nen kön  
hen wer  
P. Bri

Bom  
Auswa  
Kinder  
Wohn  
und A  
kanten  
Karol

**A.**  
Barr  
Office  
Ca  
Geld  
Zwei